

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 20. Februar 2014,
im Feuerwehrgerätehaus, Schulstraße 36, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

davon anwesend: 22

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Bernd Sienknecht

1. stellv. Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

2. stellv. Bürgermeister

Heinrich Schmidt

Gemeindevertreter

Hans Bosmann
Dr. Christian Hauck
Ingeborg Schmidt-Weinand
Guido Haecks
Bernhard Bellgardt
Tina Paugstadt
Helge Seffzig
Uwe Tödt
Herta Frahm
Peter Gottmann
Bernhard Kalcher
Rainer Kläschen
Uwe Kolb
Helmut Pohl
Britta Röschmann
Holger Rohweder
Detlef Strufe
Heidrun Tödt
Manfred Trompf

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer

Peter Klarmann

Leitender Verwaltungsbeamter

Dirk Hirsch

c) entschuldigt:

Gemeindevertreterin

Sabine Beyer

Der Bürgermeister Bernd Sienknecht eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 06.02.2014 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 25.11.2013 und 12.12.2013
4. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme einer anteiligen Bürgschaft für die Verlängerung eines Darlehens der Rendsburg Port Authority GmbH GV1-1/2014
5. Sachstandsbericht über Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen für die Jahre 2014 und Folgende
6. Sachstandsbericht über den Durchführungsvertrag für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 "Gewerbeareal am Kreisel (K75/K76)" GV1-2/2014
7. Beratung und Beschlussfassung über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes (Abwägung und abschließender Beschluss) GV1-3/2014
8. Sachstandsbericht über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 "Gewerbeareal am Kreisel (K75/K76)" GV1-4/2014
9. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatzgelände (Aufhebung des Sperrvermerkes im Haushalt 2014) GV1-5/2014
10. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
11. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

12. Personalangelegenheiten GV1-6/2014
13. Grundstücksangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Gewerbegrundstückes in der Werner-von-Siemens-Straße Nr. 52 GV1-7/2014

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Bürgermeister Sienknecht bittet darum, die Tagesordnungspunkte 6 und 8 dahingehend zu ändern, dass keine Beratung und Beschlussfassung erfolgen soll, sondern lediglich ein Sachstandsbericht abgegeben wird.

Die Gemeindevertretung beschließt, in der Tagesordnung die Bezeichnung bei den Tagesordnungspunkten 6 und 8 zu ändern und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 35 Abs.1 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 25.11.2013 und 12.12.2013

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 25.11.2013 und 12.12.2013 erhoben. Sie gelten somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme einer anteiligen Bürgschaft für die Verlängerung eines Darlehens der Rendsburg Port Authority GmbH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der anteiligen Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Rendsburg Port Authority GmbH (RPA) für ein Darlehen in Höhe von 650.000,-- € zuzustimmen. Die Gemeinde Osterrönfeld verbürgt sich durch die Ausfallbürgschaft ohne Verzicht auf die Einrede der Vorausklage anteilig in Höhe ihres 1/3 Geschäftsanteils an der Rendsburg Port Authority GmbH für 80 % des anteiligen Darlehensbetrages, mithin für einen Betrag in Höhe von 173.333,33 €. Die Bürgschaftsübernahme endet mit Ablauf der Zinsbindungsfrist am 31.07.2022.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Sachstandsbericht über Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen für die Jahre 2014 und Folgende

Bürgermeister Bernd Sienknecht teilt mit, dass sich der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 21.01.2014 eingehend mit den Haushaltspositionen befasst hat. Das Ergebnis hat die Verwaltung in einer Veränderungsliste zusammengestellt, die vom Haupt- und Finanzausschuss mit der Empfehlung an die Gemeindevertretung bestätigt wurde, die Verwaltung zu beauftragen, auf Grundlage der veränderten Zahlen einen 1. Nachtragshaushalt zu erstellen, der in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2014 beraten und von der Gemeindevertretung in ihrer nächsten Sitzung am 27.03.2014 beschlossen werden soll. Im Anschluss an die Ausführungen des Bürgermeisters erläutert Herr LVB Dirk Hirsch anhand der den Gemeindevertretern zu Beginn der Sitzung ausgehändigten noch einmal aktualisierten Liste die wesentlichen Veränderungen für das Haushaltsjahr 2014 und deren Auswirkungen auf die Folgejahre 2015 – 2017.

TOP 6.: Sachstandsbericht über den Durchführungsvertrag für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 "Gewerbeareal am Kreisel (K75/K76)"

Bürgermeister Sienknecht teilt mit, dass der Durchführungsvertrag wegen noch bestehendem Klärungsbedarf anders als gehofft bis heute nicht unterzeichnet wurde, sodass die Beschlussfassung bis zur nächsten Sitzung aufgeschoben werden muss. Aus diesem Grunde kann auch noch nicht der in Abhängigkeit vom Durchführungsvertrag stehende vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 „Gewerbeareal am Kreisel (K 75 / K 76)“ als Satzung beschlossen werden (siehe TOP 8).

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes (Abwägung und abschließender Beschluss)

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 9. Änderung des F-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung entsprechend den Vorschlägen des beauftragten Planungsbüros abgewogen und mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Staatskanzlei -Landesplanung- vom 17.01.2014;
 - Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie vom 30.01.2014;
 - Kreis Rendsburg-Eckernförde vom 27.01.2014;
 - Wasser- und Schifffahrtsamt Kiel-Holtenau vom 27.01.2014;
 - b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - keine -
 - c) nicht berücksichtigt bzw. zur Kenntnis genommen werden die Stellungnahmen von
 - Archäologisches Landesamt vom 15.01.2014;

- Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume – Technischer Umweltschutz vom 20.01.2014;
- Kompetenzzentrum für Baumanagement Kiel – Wehrverwaltung vom 14.01.2014 und 14.01.2014;
- Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde vom 24.01.2014;
- Abwasserzweckverband vom 20.01.2014;
- Deutsche Telekom Technik GmbH vom 03.02.2014;
- Schleswig-Holstein Netz AG vom 02.01.2014;
- Amt Jevenstedt vom 09.01.2014;
- Amt Nortorfer Land für Gemeinde Emkendorf vom 30.12.2013;
- TenneT TSO GmbH vom 16.01.2014;
- E.ON Kraftwerke GmbH vom 20.01.2014;
- Private Person A_1 vom 13.01.2014;
- Private Person A_2 vom 13.01.2014;
- Private Person A_3 vom 13.01.2014;
- Private Person B vom 15.01.2014.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 9. Änderung des F-Planes.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Das Amt Eiderkanal wird beauftragt, die 9. Änderung des F-Planes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Sachstandsbericht über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 "Gewerbeareal am Kreisel (K75/K76)"

Bürgermeister Sienknecht teilt mit, dass wegen des noch nicht unterschriftsreifen Durchführungsvertrages (siehe TOP 6) auch noch nicht der Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 „Gewerbeareal am Kreisel (K 75 / K 76)“ gefasst werden kann.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Kunstrassenplatzes auf dem Sportplatzgelände (Aufhebung des Sperrvermerkes im Haushalt 2014)

Herr Dr. Hauck verlässt wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

Bürgermeister Sienknecht erläutert kurz den derzeitigen Sachstand. Herr Volquardts erklärt für die CDU-Fraktion, dass die Mitglieder der Fraktion den Beschluss nicht mittragen können, weil sich die Gemeinde nach ihrer Überzeugung diese Investition nicht leisten könne.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Sperrvermerk bei Haushaltsstelle: 42400.09000001 (Neubau Kunstrasenplatz) aufzuheben und die für die Maßnahme erforderliche Ausschreibung durchzuführen. Über die Auftragsvergabe ist in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 5 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Hauck betritt wieder den Sitzungsraum. Ihm wird der Beschluss bekannt gemacht.

TOP 10.: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Bürgermeister Sienknecht teilt mit, dass am 11.01.2014 der diesjährige Jahresempfang im Bürgerzentrum stattfand und wieder eine gelungene Veranstaltung war. Er bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die dazu durch die gute Vorbereitung beigetragen haben, insbesondere gilt sein Dank wieder Frau Hildegard Peters-Hilburger.

Am 28.01.2014 habe er am Richtfest für die Produktionshalle der Firma Max Bögl zwischen Grüner Kamp und Albert-Betz-straße teilgenommen und konnte als Bürgermeister die Grüße der Gemeinde und die besten Wünsche zum nachhaltigen Gelingen des Projektes überbringen.

Am 18.02.2014 gab es einen Großbrand in Osterrönfeld, bei dem zum Glück keine Personenschäden zu beklagen waren. Er dankt den Feuerwehrmännern und –frauen für ihren vorbildlichen Einsatz und Herrn Sönke Bosholm, der spontan für alle Einsatzkräfte Speisen und Getränke zur Verfügung gestellt hat.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die diesjährige Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ am 29.03.2014 durchgeführt wird. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr beim Feuerwgerätehaus.

Herr Volquardts fordert zeitnah einen Sachstandsbericht zur Situation der Breitbandversorgung. Darüber hinaus wünscht er sich in Sachen „Fernwärme“ einen verstärkten Einsatz der Gemeinde für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger gegenüber dem Versorgungsunternehmen „EON-Wärme“. Die Gemeinde solle eine klare Position beziehen. Herr Kalcher schlägt vor, die Geschäftsführung der „EON-Wärme“ zu einer Fachausschusssitzung einzuladen.

TOP 11.: Verschiedenes

Es werden keine Punkte angesprochen.

Der Bürgermeister Bernd Sienknecht bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.50 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 12 wurde beschlossen, eine/n Schwimmmeister/in oder eine/n Schwimmmeistergehilfen/in für die Freibadsaison 2014 einzustellen. Unter Tagesordnungspunkt 13 wurde beschlossen, dem Verkauf eines Gewerbegrundstücks in der Werner-von-Siemens-Straße zuzustimmen.

Bürgermeister Bernd Sienknecht schließt die Sitzung um 19.55 Uhr.

gez. Sienknecht

Bernd Sienknecht
(Der Bürgermeister)

Osterrönnfeld, 27.02.2014

gez. Klarmann

Peter Klarmann
(Protokollführung)